

Factsheet Grillparzerstraße

Bauherr / Träger: Stadtgemeinde
St. Veit an der Glan

Standort: Grillparzerstraße 4–7,
9300 St. Veit/Glan (Kanaltalersiedlung)

Projektumfang:

- 40 geförderte Mietwohnungen (Gemeindewohnungen) in drei neuen Wohnhäusern, Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen
- Ca. 60 m² großer Gemeinschaftsraum
- 71 Tiefgaragenstellplätze
- Halböffentliche Nutzungen im Erdgeschoss (Büros, Dienstleister, etc.)
- Grünflächen, Spielplätze und Innenhöfe
- Nachhaltigkeitsstandard: klimaaktiv Silber (hohe ökologische Qualität)

Kosten:

- Gesamtbaukosten rund 12,4 Millionen Euro netto (gefördert durch das Land Kärnten)

Zeitplan:

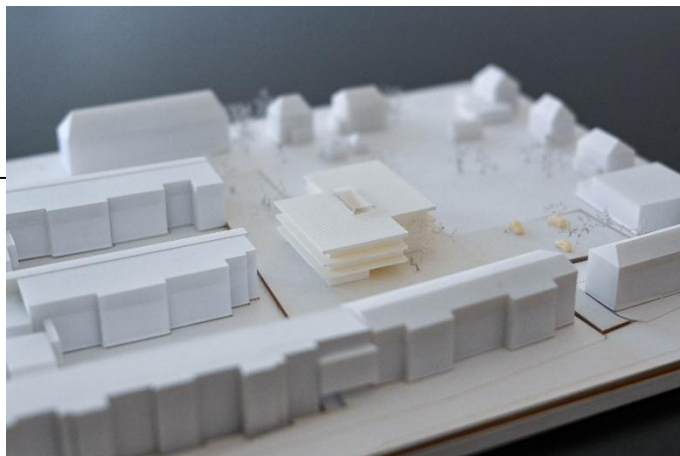
- Baubeginn: 2026, Fertigstellung: 2028

Besonderheiten:

- Siegerprojekt eines EU-weiten, zweistufigen Architekturwettbewerbes
- Architektur: pluspunkt architektur, Generalplaner Architekt DI Gerald Diechler
- Quartiersaufwertung der historischen Kanaltalersiedlung
- Hoher Fokus auf Barrierefreiheit, Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Grünraum
 - Die Planungen der Gebäude wurden bereits mit dem klimaaktiv Gebäudestandard SILBER deklariert

Rückfragen:

Büro Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit/Glan
Pressesprecherin Mag. Karin Schweighofer | 04212/5555-201 |
0664/854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com



Factsheet Prinzhoferstraße

Bauherr / Träger: meine Heimat

Gemeinnützige Bau-, Wohn-
und Siedlungsgenossenschaft

Standort: Prinzhoferstraße 6,
9300 St. Veit/Glan (Gelände der ehemaligen Stadtgärtnerei)

Projektumfang:

- 24 geförderte Wohnungen in einem modernen Wohnhaus, Wohnungsgrößen: 45 m² bis 91 m², Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen
- Tiefgarage
- Alle Wohnungen barrierefrei anpassbar und mit Aufzug erschlossen

Kosten: vorläufige Gesamtbaukosten ca. 5,7 Millionen Euro netto (gefördert durch das Land Kärnten)

Zeitplan:

- Baustart: 2026, Fertigstellung: 2028

Besonderheiten:

- Erstes eigenständiges Projekt der Genossenschaft in St. Veit
- Für die bestmögliche Architektur- und Wohnqualität wurde im Vorfeld ein Architektenwettbewerb durchgeführt. Als Sieger ging die Kollitsch Architektur Technik GmbH hervor
- Moderne, barrierearme und wohlfühlende Architektur mit hohem ökologischem Standard
- Ideale Nachnutzung des ehemaligen Gärtnergeländes, ruhige Lage nahe der Innenstadt. Die Stadtgärtnerei befindet sich seit Juni 2019 in der Handelsstraße beim Bauhof der Stadtgemeinde
- Nachhaltigkeitsstandard: klimaaktiv Silber
- Gemeinschaftsgärten mit Hochbeeten und Obstbäumen, begrünte Flachdächer mit Photovoltaik-Anlage, Energieversorgung erfolgt über Fernwärme
- Die Vergabe der neuen Wohnungen erfolgt durch die Stadtgemeinde St. Veit

Rückfragen:

Büro Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit/Glan
Pressesprecherin Mag. Karin Schweighofer | 04212/5555-201 |
0664/854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com